

SNAC

SWISS NATIONAL AEROBATIC CHAMPIONSHIP

2. bis 7. September 2024
Flugplatz Bressaucourt (JU) - LSZQ





KHAKI AVIATION CONVERTER



EN SAVOIR PLUS

Das Wort der Contest Directors

Dieses Jahr findet die Schweizer Meisterschaft im Kunstflug zum vierten Mal auf dem Flugplatz Bressaucourt statt. 25 Piloten aus der ganzen Schweiz sind für diese Ausgabe angemeldet: 5 Sportsman, 11 Intermediate, 3 Advanced, 3 Excellence, 3 Unlimited, sowie 5 Piloten der Swiss National Freestyle Championship 2024.

Die Intermediate-Kategorie ist dieses Jahr mit 11 Teilnehmern am stärksten besetzt, die bereit sind, um den Pokal zu kämpfen. Es wird auch der erste Wettkampf für einige neue Fahrer der Sportsman-Kategorie sein, die sich dieser Schweizer Meisterschaft hier in Bressaucourt anschliessen. Die erfahrensten Fahrer werden ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen, um wertvolle Punkte zu gewinnen oder nicht zu verlieren.

Die Ausgabe 2024 soll auch dieses Mal im Zeichen der Geselligkeit, Freundschaft, Offenheit und vor allem des Respekts stehen. Der Respekt vor den Sicherheitsvorschriften, aber auch der Respekt vor den Anwohnern des Flugplatzes und der Umwelt.

Es wird alles unternommen, um die Auswirkungen dieses Wettbewerbs auf die Region so gering wie möglich zu halten. Mit diesen Zeilen möchten wir uns bei den Behörden des Flugplatzes Bressaucourt für ihren Empfang und ihre Hilfe bei der Organisation dieser Meisterschaften bedanken, die, davon sind wir überzeugt, wieder einmal voller Emotionen und Leidenschaft sein werden.

Jérôme Cusin & Christophe Theubet
Contest Directors 2024





THE HIGHEST UPGRADE



WORLD'S
FIRST
6X
FOR CHARTER

PRIVATE JET CHARTER | AIRCRAFT MANAGEMENT | SALES & ACQUISITIONS

Experience the thrill of precision and performance
with our next generation cockpit.



SALES CONTACT
Christian Hochheim +49 285 89 13 718 sales@extraaircraft.com

[extraaircraft](#)

[extraaircraft](#)

[extraaircraft.com](#)

EXTRA
AEROBATIC PLANES



EMAC·EAC
2024 · CLINCENI · ROMÂNIA

13th FAI EUROPEAN OPEN ADVANCED
AEROBATIC CHAMPIONSHIPS SEP 6-14



Guillaume JACQUET
Markus RUESCH

GO GUYS !!!

Der Flugplatz von Bressaucourt (JU) - LSZQ



Der Kunstflug...

Die Pionierjahre

Die technische Erfindung der Flugzeuge inspirierte zu Kreativität, Mut und Fantasie. Zu Beginn des letzten Jahrhunderts waren die ersten Flugmaschinen in ihrem Design ebenso gewissenhaft wie abenteuerlich. Die wagemutigen Piloten und alle, die sie mit in die Luft nahmen, galten als Draufgänger und Spieler.

Kriege und Helden

Schon am Anfang der Entwicklung dieser neuen Technologie haben Kriege die Stärke der Aviatik gezeigt, und die Piloten wurden zu furchtlosen Helden. Sie mussten die härtesten Luftkämpfe ebenso wie feindlichen Beschuss überleben. Nach dem Krieg bewiesen die ersten Langstreckenfluggesellschaften, dass das Flugzeug auch in Friedenszeiten ihre Anwendung hat. Als der Passagiertransport populärer wurde, ist auch das Fliegen ein alltägliches Ereignis geworden.

Flugshows und Flugwettbewerbe

Der Kunstflug zieht Tausende von Flugbegeisterten an. In den 1930er Jahren versuchten die Piloten die waghalsigsten Manöver, um die Preisrichter und das Publikum zu beeindrucken.

Die Entwicklung zur Perfektion und Disziplin

Es wurde schnell klar, dass Träume, Kühnheit und Wagemut nicht mehr im Mittelpunkt standen. Das technische Verständnis der aerodynamischen Prozesse, die Kenntnis der Flugmechanik, die Beherrschung des Flugzeugs in allen Situationen sowie Disziplin und Selbstdisziplin wurden zur Priorität. Dieses Streben nach Perfektion führte zur Entstehung des Kunstflugwettbewerbs. In den 1950er Jahren entwickelte sich diese Art von Wettbewerb zu einer technischen Disziplin mit soliden Regeln, die unter der Schirmherrschaft der FAI (Fédération Aéronautique Internationale) weltweit anwendbar waren.

... und ARESTI

Kunstflug und das ARESTI-System

Dank einer kurzen und symbolischer Sprache, dem kryptografischen Aero-System nach J. Aresti, entwickelte dieser spanische Graf, der ein leidenschaftlicher Kunstflieger war, eine einfache Kodierung, mit der sich jede Grundfigur des Kunstflugs fast unendlich kombinieren lässt.



SAA Intermediate Known									
No.	Symbol	Col. No.	Total K	Grade	Pts.	Remarks	Start	K	Grade
1	Z-2.1.1	5.2.1.1 5.2.1.2	17	.	.		Pos.	25	
2	Z-2.1.2	5.2.1.3 5.2.1.4	6	.	.		Harm.	0	
3	Z-2.1.3	5.2.2.1 5.2.2.2	9	.	.		Fig K	231	256
4	Z-2.1.4	5.2.2.3 5.2.2.4	16	.	.		Total K		
5	Z-2.1.5	5.2.3.1 5.2.3.2	34	.	.		Penalties		
6	Z-2.1.6	5.2.3.3 5.2.3.4	35	.	.		Too Low		
7	Z-2.1.7	5.2.4.1 5.2.4.2	10	.	.		Too High		
8	Z-2.1.8	5.2.4.3 5.2.4.4	11	.	.		Interruptions		
9	Z-2.1.9	5.2.5.1 5.2.5.2	19	.	.		Insertions		
10	Z-2.1.10	5.2.5.3 5.2.5.4	12	.	.		Trg Variation		
11	Z-2.1.11	5.2.6.1 5.2.6.2	20	.	.		Wing Rocks		
12	Z-2.1.12	5.2.6.3 5.2.6.4	17	.	.		Disrupt. Fig		
13	Z-2.1.13	5.2.7.1 5.2.7.2	22	.	.		Other(etc.)		
							Final Freestyle		
							Duration	Min	Sec
							Signature		
							Name		
							Number		

Die Organisation, die Konkurrenten...

Die SAA

Die SAA (Swiss Aerobatic Association) organisiert jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem AeCS die Schweizer Meisterschaft im Motorkunstflug. Dieser Wettbewerb ist eine Sportveranstaltung im Sinne von Art. 3.1.2, Allgemeiner Abschnitt, des gültigen Sportgesetzes der FAI.

Alle Informationen zur Anmeldung bei der SAA, zum Erhalt der Sportlizenz, zur Anmeldung für die Meisterschaft usw. finden Sie unter:

www.saa.ch



Wettkämpfer

Ein Pilot, der an der Schweizer Meisterschaft im Kunstflug teilnehmen will, muss im Besitz einer gültigen Pilotenlizenz und der ACR-Erweiterung für Kunstflug sein und über eine ausreichende Ausbildung verfügen, die es ihm erlaubt, die Wettkampfsflüge der entsprechenden Kategorie sicher durchzuführen. Der Wettkampfleiter kann aus Sicherheitsgründen seine Teilnahme oder die Fortsetzung des Wettkampfs verweigern, wenn Zweifel an seiner Vorbereitung oder Flugsicherheit bestehen. Nur Teilnehmer aus der Schweiz und Liechtenstein sowie Ausländer, die seit mehr als drei Jahren in der Schweiz wohnhaft sind, können eine Medaille oder den Titel eines Schweizer Meisters erhalten. Jeder Teilnehmer muss Aktivmitglied der SAA sein und seinen Beitrag für das laufende Jahr bezahlt haben. Im Klartext: Dieser Wettbewerb steht allen Piloten offen, die einmal in ihrem Leben etwas anderes erleben wollen.

... und die Kategorien

1. Sportsman

Bei der ersten Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft starten die Piloten in der Kategorie Sportsman. Das Niveau liegt etwas höher als das ACR-Prüfungsprogramm, was für eine erste Annäherung im Wettbewerb ausreicht!

2. Intermediate

Nach einer Einführung in den Wettbewerb als Sportsman steigen die Piloten in die Intermediate Kategorie auf. Das Niveau der Programme steigt; Zunahme und Komplizierung der Rotationen, gerissene Rollen, Kurvenrollen und die ersten negativen Figuren. Dies sind die grössten Schwierigkeiten für einen Piloten, der aus der Kategorie Sportsman kommt. Diese Kategorie bereitet den Übergang zur nächsthöheren Kategorie vor: Advanced.

3. Advanced

In der Advanced Kategorie wird die erforderliche Erfahrung und das Training größer. Die Rollen werden zahlreicher und komplizierter, und die negativen Figuren treten stärker in den Vordergrund.

4. Excellence

Die Kategorie Excellence ist eine technisch sehr anspruchsvolle Kategorie zwischen Advanced und Unlimited, die das Tempo der Abläufe und die Anzahl der Elemente pro Figur erhöht.

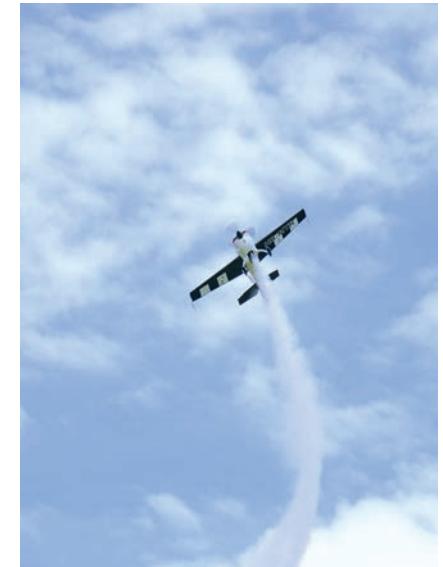
5. Unlimited

Dies ist die Königskategorie des Kunstflugs. Es gibt keine Einschränkungen mehr bei den Flugfiguren, der gesamte Aresti-Katalog kann für den Aufbau der Programme verwendet werden.

Der Freestyle

Die Integralkür (4 Minuten Freestyle)

Nur die besten und erfahrensten Piloten können zur Teilnahme an diesem Abschlussprogramm eingeladen werden. In der Integralkür versuchen die Piloten, ihre Kreativität und ihre überlegenes Pilotenkönnen zu demonstrieren, wobei die Beurteilung fast ausschließlich subjektiv ist, im Gegensatz zu den objektiven Bewertungen der Figuren nach dem Aresti-System, das bei allen anderen Programmen verwendet wird. Die Piloten haben 4 Minuten Zeit, um die Punktrichter und das Publikum zu einer zuvor ausgewählten Musik zu faszinieren. Sie verwenden außerdem das Rauchsystem ihres Flugzeuges, um den visuellen Eindruck noch zu erhöhen.



FUELS & LUBRICANTS

- Tailor-made support
- Guaranteed security for your installations and operations
- Trained and experienced teams
- Sustainable Aviation Fuel



TotalEnergies Aviation Suisse SA
Route de l'aéroport 10 | Case postale 31
1215 Genève Aéroport 15
Tél. : + 41 22 306 09 48
www.aviation.totalenergies.com

Die Programme

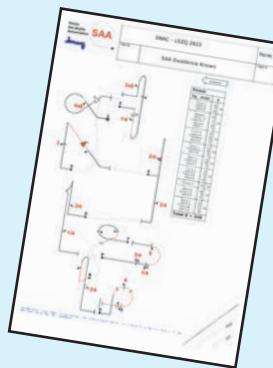
Die Programme

Bei den Schweizer Meisterschaften absolvieren die Piloten je nach Kategorie verschiedene Programme.

Einige Programme sind im Voraus bekannt und können trainiert werden, wie z. B. The Qualification Programme (Q) oder The Known Compulsory (KC), während andere Programme nach bestimmten Kriterien zusammengestellt werden müssen, wie z. B. The Free (FR) oder The Free-Known Programmes (FK).

Die interessantesten Programme sind jedoch zweifellos The Unknown (UK) und The Free Unknown (FUK), die die Piloten einige Stunden vor ihrer Ausführung in der Luft entdecken oder zusammenstellen. Oft sind es diese Programme, die den Ausschlag für die Piloten geben.

In den Kategorien Advanced, Excellence und Unlimited besteht die erste Änderung darin, dass Piloten, die in diesen Kategorien fliegen, eine jährlich vom OFAC ausgestellte Genehmigung für Kunstflug in geringer Höhe besitzen müssen, d. h. 200 m AGL für Advanced und 100 m AGL für Excellence und Unlimited.



Die Box

Die «Kunstflugbox» ist ein imaginärer Würfel in der Luft mit einer Kantenlänge von einem Kilometer, in dem wir bei Wettbewerben unsere Wettbewerbsprogramme vorführen müssen. Um eine gute Bewertung zu erhalten, müssen wir diesen würfelförmigen Raum optimal nutzen, d. h. unsere Figuren immer so zentral wie möglich platzieren und die Abfolge ausbalancieren, wobei wir vermeiden müssen, aus dieser so kleinen Box auszubrechen.

Die Box ist auf dem Boden mit gut sichtbaren Stoffstreifen markiert.

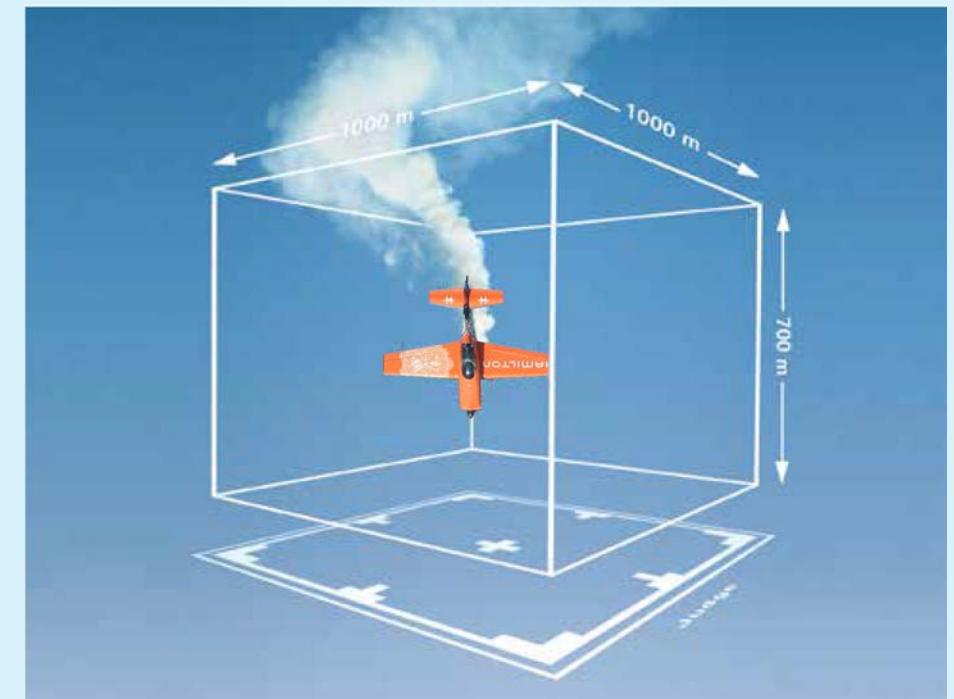
Die horizontalen Abmessungen der Box betragen 1'000 m x 1'000 m. Die vertikalen Begrenzungen der Box hängen von der Kategorie ab: für Sportsman und Intermediate: min. 500 m - max. 1'200 m/Boden.

Die Wettkampfleitung kann, wenn Hindernisse in der Box oder in unmittelbarer Nähe vorhanden sind oder wenn die Position der Richter es nicht erlaubt, die unteren Begrenzungen der Box erhöhen.

Die seitlichen Grenzen der Box werden optional von Linienrichtern überwacht, die nur an zwei gegenüberliegenden Ecken der Box postiert sind. Die vertikalen Boxengrenzen können mit mechanischen oder elektronischen Hilfsmitteln oder durch direktes Anvisieren von einem Berg aus kontrolliert werden. Strafpunkte für das Verlassen der Box werden nur verhängt, wenn Linienrichter anwesend sind. Bei Personalmangel oder aus anderen Gründen (z. B. Geländebeschaffenheit) kann die Wettbewerbsleitung auf Linienrichter verzichten.

Wenn keine Linienrichter vorhanden sind, wird von den Punkttrichtern eine Präsentationsnote (Boxnote) festgelegt, die auch Raumverletzungen berücksichtigt.

Der Wettkampfleiter wählt die vorgeschriebene Windrichtung für den Wettkampf und teilt sie den Teilnehmern vor dem Start mit. Der Pfeil in der Box zeigt gegen den Wind und ist maßgebend. Grundsätzlich stimmt die vorgeschriebene Wettbewerbsrichtung mit der Startrichtung überein.



EXTRA
AIRCRAFT MAINTENANCE

WE OFFER
SERVICE & REPAIRS

SPECIALIZING IN:
PIPER, CIRRUS, ALL EXTRA MODELS,
SINGLE AND MULTI ENGINE, PISTON AND
TURBOPROP, PRESSURIZED, **WE DO IT ALL!**

FOR MORE INFORMATION: www.ExtraAircraftMaintenance.com



SAY YES TO A NEW ADVENTURE

www.ballonfahren.ch

Info & Reservation: +41 32 397 51 42



meyer **sintermetall**
swiss powdermetal solutions

Die Teilnehmer

UNLIMITED

Last Name	First Name	Plane	Registration
BLATTER	Manuel	XA-41	HB-MAC
CUSIN	Jérôme	Extra 330 SC	HB-MAX
ROHNER	Hanspeter	Extra 330 SC	HB-MTR

EXCELLENCE

Last Name	First Name	Plane	Registration
DURAND	Nicolas	Extra 330 SC	HB-MAX
EGGER	Markus	Extra 330 SC	HB-MAX
STRACZEK	Artur	Extra 300 S	HB-MLA

ADVANCED

Last Name	First Name	Plane	Registration
ALBINATI	Stefano	Extra 330 LX	HB-MLV
FAYARD	Boris	ARS 300	F-PDCF
SEURET	Fabrice	Extra 200	HB-MTD

INTERMEDIATE

Last Name	First Name	Plane	Registration
DESPLAND	Aurélien	Votec 221	HB-YUV
DURUZ	Céline	Extra 330 SC	HB-MAX
ESTOPPEY	Tristan	Extra 200	HB-MTD
FAVRE-BULLE	Guillaume	Extra 200	HB-MSW
HUMBERT-DROZ	Yves	Extra 200	HB-MTD
FISCHER	Roman	Extra 200	HB-MTB
GAUBE	Ivo	Extra 200	HB-MTB
SCHALLER	Jérôme	Extra 200	HB-MTD
SCHULZ	Frédéric	Extra 200	HB-MSW
TAMAGNI	Alexander	XA-42	HB-MAA
THEUBET	Christophe	Extra 200	HB-MTD

SPORTSMAN

Last Name	First Name	Plane	Registration
ISLER	Michael	Extra 200	HB-MTB
JACCARD	Olivier	Extra 200	HB-MTD
RITZMANN	Roman	Super Decathlon	HB-KHN
STUDER	Andreas	Super Decathlon	HB-KHN
SYMONS	Geoffrey	Extra 200	HB-MSW

Der Wochenplan

Die Flugzeuge...



... im Wettbewerb



Die Flugzeuge...

... im Wettbewerb



Some photos courtesy of Laurent Zehnder (c) 2024, others provided by the owners



Manuel BLATTER
 Hanspeter ROHNER

THANK YOU FOR REPRESENTING SWITZERLAND

FLY GREEN - FLY MT



Entwicklung und Herstellung von EASA und FAA zertifizierten High Performance Composite Verstell- und Festpropellern.

Verkauf und Service von Produkten der Hersteller McCauley, Hartzell, Sensenich, Woodward und Goodrich.

Über 220 STCs weltweit!

Flugplatzstr. 1, 94348 Atting, Germany
Tel.: +49(0)9429-94090, Fax: +49(0)9429-8432

e-mail: sales@mt-propeller.com
www.mt-propeller.com

WE MAKE YOUR
AIRCRAFT UNIQUE.



AIRCRAFT & VEHICLE BRANDING

BUILDING SIGNAGE

EVENTS & EXHIBITION STANDS



As passionate advertising designers and producers since 2014, we, at Ardiprod, are convinced that passion is the beating heart of any project.

This very passion drives us and pushes us to challenge and reinvent ourselves every day. Our continuous search for innovative ideas and our constant pursuit for perfection are some of the strengths that positions us as a top leader of the advertising design and production industry in french-speaking Switzerland.

We will guide and assist you in every step of your project, from the choice of the most suitable materials to the professional tap application techniques, including optimal production solutions and perfect graphic designs.

ardiprod.ch

THE ARDIPROD TEAM WISHES
ALL THE PILOTS SAFE AND
AWESOME FLIGHTS



Entdecken Sie unsere Factsheets

- #1 Wie wirkt der Kunstflug auf die Umwelt?
- #2 Ist Kunstflug eine riskante Aktivität?
- #3 Ist Kunstflug eine lärmige Aktivität?
- #4 Ist Kunstflug ein Hochleistungssport?

**WIE WIRKT DER KUNSTFLUG
AUF DIE UMWELT?**

INFORMATIONSBLATT #1 - Version 1.0

Laden Sie alle Factsheets auf www.saa.ch herunter.

© SAA, 2023